

Ortsbeirat Friedrichsthal

Jahr 2018

Bisher unbeantwortete Anfragen an die Verwaltung

Stand: 20.11.2018

Sitzung vom:	TOP
09.01.2018	1.1 Instandhaltung Lärchenweg Eine notdürftige Instandhaltung wurde durch die SDS zum Teil vorgenommen, die Restarbeiten sollen nach dem Winter erfolgen. Aufgrund der Beschaffenheit der Straße können diese Maßnahmen nur kurzfristig Erfolg haben und müssen mindestens jährlich wiederholt werden. Deshalb wurde im Kreise der Anlieger die Frage des Ausbaues der Straße erörtert. Da diese mit der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen verbunden ist, soll der Gedanke nicht weiter erörtert werden, so die Auskunft von Herrn Mann. Im Kreise der Anlieger ist lt. Herrn Mann folgende Idee erörtert worden, für die der Ortsbeirat die Stellungnahme der SDS erbittet: Ist es möglich, ½-jährlich eine ausreichend bemessene Menge an Kies oder Sand zur Verfügung zu stellen (Parkplatz), mit dem die Anlieger in Eigenleistung die Instandhaltung des Lärchenweges durchführen?
11.04.2018	3 b) Von mehreren anwesenden Bürgern wird auf die Lärmbelästigungen aus dem Gewerbegebiet „Sacktannen“ hingewiesen. Der Betrieb einiger Unternehmen dort findet auch Nachts und auch am Wochenende statt. Der Lärm von Gabelstaplern, deren Warngeräusche beim Rückwärtsfahren und das Getöse beim Abladen von Waren/Gegenständen ist in den Abend- und Nachtstunden nicht nur deutlich wahrnehmbar. Es ist insbesondere in Nachtstunden auch heftig störend. Dies betrifft nach Aussagen einiger Anwesender den gesamten Bereich Friedrichsthal, soweit die Bebauung dem Neumühler See zugewandt ist. Die Stadtverwaltung wird um Auskunft gebeten, welche Immissionswerte für das genannte Gebiet festgesetzt sind und ob es neuere Messungen der tatsächlichen Immissionen aus dem Gebiet gibt, ggf. deren Ergebnisse.
11.07.2018	TOP 4 Anfragen der Bürgerinnen und Bürger a) Es wird nachgefragt, wie es mit den Bauarbeiten zur Anlage eines Fahrradweges an der B 104 stadtauswärts weiter geht und ob hier Munitionsfunde zu befürchten seien. Der Ortsbeirat kann hierzu aus eigener Kenntnis keine Antwort geben und bitte die Verwaltung um Auskunft.

11.07.2018	TOP 4 Anfragen der Bürgerinnen und Bürger b) In gleicher Weise wird nach dem Stand der Planung eines Altenpflegeheimes hinter dem ALDI und nach den Umbauplänen des ALDI selbst gefragt. Es wird angeregt, über die Verwaltung die Investoren zu bitten, zu einem Vortrag im Ortsbeirat zur Verfügung zu stehen.
12.09.2018	TOP 4 Anfragen der Bürger b) Ein weiteres ungelöstes Problem ist seit mehr als 3 Jahren die Verkehrs- und Parksituation im Lärchenweg. Es ist unverständlich, dass die Stadt nicht die Beseitigung der Gartenhecken der Kleingärten, die auf dem Lärchenweg außerhalb der Gärten angelegt wurden, durch die jeweiligen Kleingärtner durchsetzen kann.
17.10.2018	3.1 Von einem anwesenden Bürger wird die Frage nach der Abwasserentsorgung der Grundstücke am Touristenweg gestellt. Hier gebe es bereits seit Anfang der 90'er Jahre Planungen und in anderen Bereichen der Stadt sei man in vergleichbaren Gebieten schon weiter. Der Ortsbeirat erklärt hierzu Nichtwissen und bitte die Verwaltung, zu diesem Thema eine Stellungnahme abzugeben.
17.10.2018	3.10 An der Einfahrt von der Lärchenallee in den Herrensteinfelder Weg besteht eine Sichtbehinderung durch eine hohe Hecke. Die früher bereits einmal angedachte Einbahnstraßenregelung für diesen Bereich sollte von der Stadt noch einmal grundsätzlich überprüft werden.
17.10.2018	3.11 Im Gartenweg gibt es keinen durchgängigen Gehweg, dieser ist an 2 Grundstücken unterbrochen, dort wurde eine kleine Rasenfläche angelegt. Im Winter wird deshalb dieses Stück auch nicht beräumt. Die Stadt wird gebeten, hier im Interesse der Verkehrssicherheit für Abhilfe zu sorgen.
17.10.2018	3.12 Die Verkehrsverhältnisse am Lärchenweg werden durch zu breite Hecken beeinträchtigt. Das Problem ist in der Stadtverwaltung seit Jahren bekannt, Abhilfe wurde bisher nicht geschaffen. Der Ortsbeirat bittet den zuständigen Dezernenten, Herrn Nottebaum um eine Besprechung vor Ort, um in einer Klärung des Problems weiter zu kommen.